# Beschlussvorlage

| *Betreff* |
|---|
| **Beratung und Beschlussfassung zum Schulentwicklungsplan 2015/16-2019/20 des Landkreises Ludwigslust-Parchim - Festlegung der Schuleinzugsbereiche nach dem Schulgesetz für das Land Meckl.-Vorpommern (SchulG M-V) für öffentliche Schulen im Landkreis** |

| *Sachbearbeitende Dienststelle:* | *Datum* |
|---|---|
| Ordnungs- und Bauamt | 26.01.2015 |
| *Sachbearbeitung:* Anja Becker | |
| *Verantwortlich:* | |
| *Beteiligte Dienststellen:* | |

| *Beratungsfolge (Zuständigkeit)* | *Sitzungstermin* | *Status* |
|---|---|---|
| Gemeindevertretung Rastow (Anhörung) | 10.02.2015 | |
| Gemeindevertretung Rastow (Anhörung) | 10.02.2015 | |
| Gemeindevertretung Rastow (Anhörung) | 10.02.2015 | |

**Sachverhalt:**
Die Gemeinde Rastow als Schulträger der Regionalschule mit Grundschule "Dr. Ernst Alban" ist durch den Fachdienst Bildung, Kultur und Sport des Landkreises Ludwigslust-Parchim mit Schreiben vom 15.01.2015 zum Schulentwickslungsplan für den Zeitraum von 2015 bis 2020 angehört worden. Die Gemeindevertretung Rastow hatte zuvor beschlossen (Beschluss 61-07-14), die Schüler aus dem Ortsteil Fahrbinde künftig in Rastow beschulen zu lassen, statt, wie bisher, in der Regionalschule in Wöbbelin. Diese Entscheidung ist dem Fachdienst des Landkreises am 18.12.2014 mitgeteilt worden.
Am 23.01.2015 hat der Fachdienst des Landkreises sich nochmals schriftlich an die Gemeinde Rastow gewandt, um auf die negativen Folgen des gemeindlichen Beschlusses für den Schuleinzugsbereich in Wöbbelin hinzuweisen.
Der Fachdienst weist in seinem Schreiben abschließend darauf hin, dass, soweit die Gemeinde an ihrer Entscheidung festhält, der Einzugsbereich des Grundschulteils der Regionalen Schule mit Grundschule um die Gemeinde Uelitz verkleinert werde und diese dem Einzugsbereich der Grundschule in Wöbbelin zugeordnet werde.
Der Fachdienst erwartet hierzu eine gemeindliche Stellungnahme bis zum 13.03.2015. Äußert die Gemeinde Rastow sich hierzu nicht, geht der Fachdienst davon aus, dass die Gemeinde als Schulträger dieser Änderung (Gemeinde Uelitz nach Wöbbelin) zustimmt.

<u>Diskussionsrunde am 23.02.2015 beim Hauptausschuss</u>

- Herr Scharlaug informierte über den Gesprächstermin mit Herrn Mett (SVZ) am 25.02.2015
- Weitere Vertreter sind K.O. Meyer (Bgm. Gemeinde Uelitz) und der Schulleiter Herr Booß
- Gemeinde Uelitz berät am 24.02.2015 über das Thema

- Ziel des Treffens ist die Erarbeitung eines Artikels über die Verfahrensweise des Landkreises Ludwigslust- Parchim zum Schulentwicklungsplan
- Veröffentlichung ist der richtige Weg
- Beschluss Nr. 61-07-14, wonach die Fahrbinder Schüler künftig in Rastow beschult werden sollen, bleibt für die Gemeinde bindend
- Landkreis erwartet von der Gemeinde eine Stellungnahme mit Begründung
- Stellungnahme wird im Amt verfasst
- Argumente der Gemeinde:

• § 45 Abs. 4 Nr. 1 SchulG MV

"Der Anspruch einer Schülerin oder eines Schülers auf Aufnahme in eine bestimmte Schule im Sinne von Absatz 1 besteht nicht, wenn nach dem Ablauf der Anmeldefrist feststeht, dass die Zahl der Anmeldungen niedriger ist, als für einen geordneten Schulbetrieb und eine sinnvolle Unterrichtsund Erziehungsarbeit notwendig, insbesondere dann, wenn durch oder aufgrund dieses Gesetzes festgelegte Schülermindestzahlen nicht erreicht werden. Für einen geordneten Schulbetrieb sind grundsätzlich folgende Schülermindestzahlen für die Bildung von Eingangsklassen festgelegt:
für die Grundschule am Einzelstandort 20 Schülerinnen und Schüler. **Wenn in zumutbarer Entfernung vom Ort des gewöhnlichen Aufenthalts diese Schülermindestzahl nicht erreicht wird und der genehmigte Schulentwicklungsplan auf dieser Grundlage den weiteren Bestand der Schule vorsieht, ist eine jahrgangsübergreifende Klassenbildung zulässig.** In diesem Fall müssen an der Grundschule mindestens zwei Lerngruppen mit mindestens 20 Schülerinnen und Schülern gebildet werden können.

- Verweis auf Haushaltssicherungskonzept
"Alle Möglichkeiten ausschöpfen...."
- Trennung der Kinder, die sich aus Kindereinrichtungen und dem örtlichen Umfeld kennen
- Örtliche Trennung von Geschwistern
- Verlängerung des Schulweges, Fahrradnutzung (Radweg Uelitz-Fahrbinde) entfällt
- Zeitlich höherer Aufwand für Schüler und Eltern, weniger Zeit für Freizeitaktivitäten und Familie

- Herr Booß unterstützt das Vorgehen der Gemeinde

**Beschlussvorschlag:**
Die Gemeinde hat die Anhörung vom Landkreis zur Kenntnis genommen und nach Abwägung der Bedingungen hält die Gemeinde Rastow weiterhin an dem Beschluss 61-07-14 vom Dezember 2014 fest und verweist auf den § 46 Abs. 2 SchulG MV
"Der Einzugsbereich einer Schule ist grundsätzlich das Gebiet des Schulträgers. ...."
Zum Gebiet gehört der OT Fahrbinde.

**Anlage/n:**
Schreiben Landkreis_Schulentwicklungsplanung 2015/16-2019/20

**Notizen:**
Abstimmungsergebnis:

Anzahl aller Mitglieder:

Davon anwesend:

| | |
|---|---|
| Anzahl der von der Entscheidung ausgeschlossenen Mitglieder: | |
| Ja-Stimmen: | |
| Nein-Stimmen: | |
| Stimmenthaltungen: | |

Landkreis Ludwigslust-Parchim
Der Landrat

Raum für Zukunft

Landkreis Ludwigslust-Parchim | PF 12 63 | 19362 Parchim

Gemeinde Rastow
über Amt Ludwigslust-Land
Wöbbeliner Str. 5
19288 Ludwigslust

Amt Ludwigslust-Land
Posteingang
19. Jan. 2015

Organisationseinheit
**FD Bildung, Kultur und Sport**
Ansprechpartner
**Herr Wiese**
Telefon **03871 722-4002**
Fax **03871 722-774002**
E-Mail
**guido.wiese@kreis-lup.de**

| Aktenzeichen | Dienstgebäude | Zimmer | Datum |
|---|---|---|---|
| **40.3030.1** | **Parchim** | **351** | **15.01.2015** |

**Schulentwicklungsplan 2015/16 – 2019/20 des Landkreises Ludwigslust-Parchim**
**Hier: Beteiligung/Anhörung nach § 107 Abs. 1 SchulG M-V**

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Landkreis Ludwigslust-Parchim ist nach § 107 Abs. 1 Schulgesetz M-V (SchulG M-V) i.V.m. § 1 Abs. 1 und 2 der Schulentwicklungsplanungsverordnung (SEPVO m-V) für die Schulentwicklungsplanung der Schulen in eigener Trägerschaft sowie für die Planung des gesamten Schulnetzes des Landkreises im Benehmen/Einvernehmen mit den kreisangehörigen Schulträgern (Gemeinden, Ämter, Schulverbände) zuständig.

Nach § 2 Abs. 1 Schulentwicklungsplanungsverordnung M-V (SEPVO M-V) vom 16.09.2014 ist nunmehr ein neuer Schulentwicklungsplan für den Planungszeitraum vom Beginn des Schuljahres 2015/16 bis zum Ende des Schuljahres 2019/20 aufzustellen.

Der Landkreis Ludwigslust-Parchim hat in Erfüllung dieser pflichtigen Selbstverwaltungsaufgabe den Schulentwicklungsplan 2015/16 – 2019/20 für die allgemein bildenden Schulen des Landkreises Ludwigslust-Parchim als Entwurf fertiggestellt. Neben dem Aufzeigen der Schülerzahlentwicklung für die Schulen ist als erstes hierin u.a. zu jeder Schule auch der Einzugsbereich definiert. Dabei wurden vollzogene Gebietsänderungen berücksichtigt.

Hiermit erhalten Sie als Schulträger der Regionale Schule mit Grundschule "Dr. Ernst Alban" Rastow auszugsweise diesen Schulentwicklungsplan (Entwurf) und ich gebe Ihnen gemäß § 107 Abs. 1 SchulG M-V Gelegenheit sich zu den darin enthaltenen Planungsabsichten bis zum **13. März 2015** zu äußern. Sollten Sie mit der Planung so einverstanden sein, so bitte ich um Ihre schriftliche Zustimmung.

Sollten Sie sich bis zum 13.03.2015 nicht schriftlich geäußert haben, so gehe ich von Ihrer Zustimmung zu dieser Schulentwicklungsplanung aus.

Ich weise darauf hin, dass Sie als Schulträger gemäß § 1 Abs. 5 SEPVO M-V die Schulkonferenzen Ihrer Schulen anzuhören haben.

Gleichzeitig möchte ich Sie bitten die im Plan enthaltenen Schulraumbilanzen zu prüfen und bei Abweichungen mir die tatsächliche Anzahl und Größe an Allgemeinen Unterrichtsräumen (AUR) und Fachunterrichtsräumen (FUR) Ihrer Schule/Schulen mitzuteilen. Sollte derzeit keine Schulraumbilanz im Plan enthalten sein, so ergänzen Sie bitte Ihre Stellungnahme um diese.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Wiese

Anlage
Auszug aus dem Schulentwicklungsplan

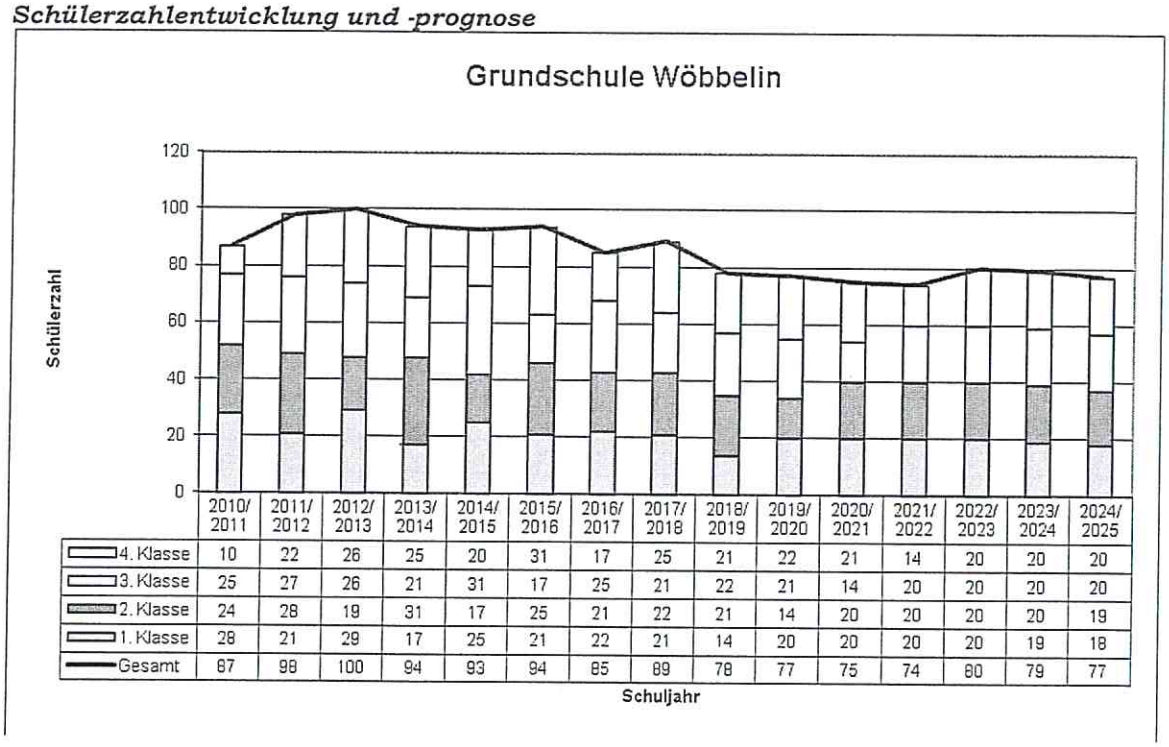
## 5.2.8 Amt Ludwigslust-Land

Im Amtsbereich Ludwigslust gibt es nachfolgende Schulen:
- Grundschule „Theodor" Körner" Wöbbelin
- Regionale Schule mit Grundschule „Dr. Ernst Alban" Rastow

### 5.2.8.1 Grundschule Wöbbelin

Zum Schuleinzugsbereich der Grundschule Wöbbelin gehören die Gemeinden Wöbbelin, OT Fahrbinde der Gemeinde Rastow, Lüblow und Groß Laasch. Schulträger ist die Gemeinde Wöbbelin.

***Schülerzahlentwicklung und -prognose***




| | 2010/ 2011 | 2011/ 2012 | 2012/ 2013 | 2013/ 2014 | 2014/ 2015 | 2015/ 2016 | 2016/ 2017 | 2017/ 2018 | 2018/ 2019 | 2019/ 2020 | 2020/ 2021 | 2021/ 2022 | 2022/ 2023 | 2023/ 2024 | 2024/ 2025 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 4. Klasse | 10 | 22 | 26 | 25 | 20 | 31 | 17 | 25 | 21 | 22 | 21 | 14 | 20 | 20 | 20 |
| 3. Klasse | 25 | 27 | 26 | 21 | 31 | 17 | 25 | 21 | 22 | 21 | 14 | 20 | 20 | 20 | 20 |
| 2. Klasse | 24 | 28 | 19 | 31 | 17 | 25 | 21 | 22 | 21 | 14 | 20 | 20 | 20 | 20 | 19 |
| 1. Klasse | 28 | 21 | 29 | 17 | 25 | 21 | 22 | 21 | 14 | 20 | 20 | 20 | 20 | 19 | 18 |
| Gesamt | 87 | 98 | 100 | 94 | 93 | 94 | 85 | 89 | 78 | 77 | 75 | 74 | 80 | 79 | 77 |

***Klassen – Grundschule Wöbbelin***

| Schuljahr | 1. Klasse | 2. Klasse | 3. Klasse | 4. Klasse | Gesamt |
|---|---|---|---|---|---|
| 2010/ 2011 | 1 | 1 | 1 | 1 | 4 |
| 2011/ 2012 | 1 | 1 | 1 | 1 | 4 |
| 2012/ 2013 | 1 | 1 | 1 | 1 | 4 |
| 2013/ 2014 | 1 | 2 | 1 | 1 | 5 |
| 2014/ 2015 | 1 | 1 | 2 | 1 | 5 |
| 2015/ 2016 | 1 | 1 | 1 | 2 | 5 |
| 2016/ 2017 | 1 | 1 | 1 | 1 | 4 |
| 2017/ 2018 | 1 | 1 | 1 | 1 | 4 |
| 2018/ 2019 | 1 | 1 | 1 | 1 | 4 |
| 2019/ 2020 | 1 | 1 | 1 | 1 | 4 |
| 2020/ 2021 | 1 | 1 | 1 | 1 | 4 |
| 2021/ 2022 | 1 | 1 | 1 | 1 | 4 |
| 2022/ 2023 | 1 | 1 | 1 | 1 | 4 |
| 2023/ 2024 | 1 | 1 | 1 | 1 | 4 |
| 2024/ 2025 | 1 | 1 | 1 | 1 | 4 |

***Schlussfolgerung/Lösung.***

Die notwendige Mindestschülerzahl von 20 zur Bildung der Eingangsklasse 1 wird bis auf das Schuljahr 2018/19 immer erreicht. Für dieses eine Schuljahr greift § 4 Abs. 1 Nr. 1a Satz 3 SEPVO M-V. Die Grundschule Wöbbelin ist im Planungszeitraum im Bestand gesichert.

Begründung:

Die geforderte Eingangsklassengröße von 20 Schülern nach § 45 Abs. 4 Nr. 1 SchulG M-V i.V.m. § 4 Abs. 1 Nr. 1a SEPVO M-V für einen Einzelstandort wird bis auf das Schuljahr 2018/19 erreicht. Eine untermaßige Eingangsklasse für das Schuljahr 2018/19 darf danach eingerichtet werden, wenn im folgenden Schuljahr wieder mindestens 20 Schüler erreicht werden. Im Schuljahr 2019/20 wird von 20 Schülerinnen und Schülern ausgegangen. Auch in den darauf folgenden Schuljahren wird die Mindestschülerzahl von 20 knapp erreicht werden.

***Raumbestand***

| | **Ist** | **Bemerkungen** |
|---|---|---|
| Allgemeine Unterrichtsräume | **8** | insgesamt GS<br>davon 3 AUR in Kiga |
| Fachunterrichtsräume | 2 | insgesamt GS |
| Turnhalle/Turnraum | vorhanden | |

***Bedarf an AUR***

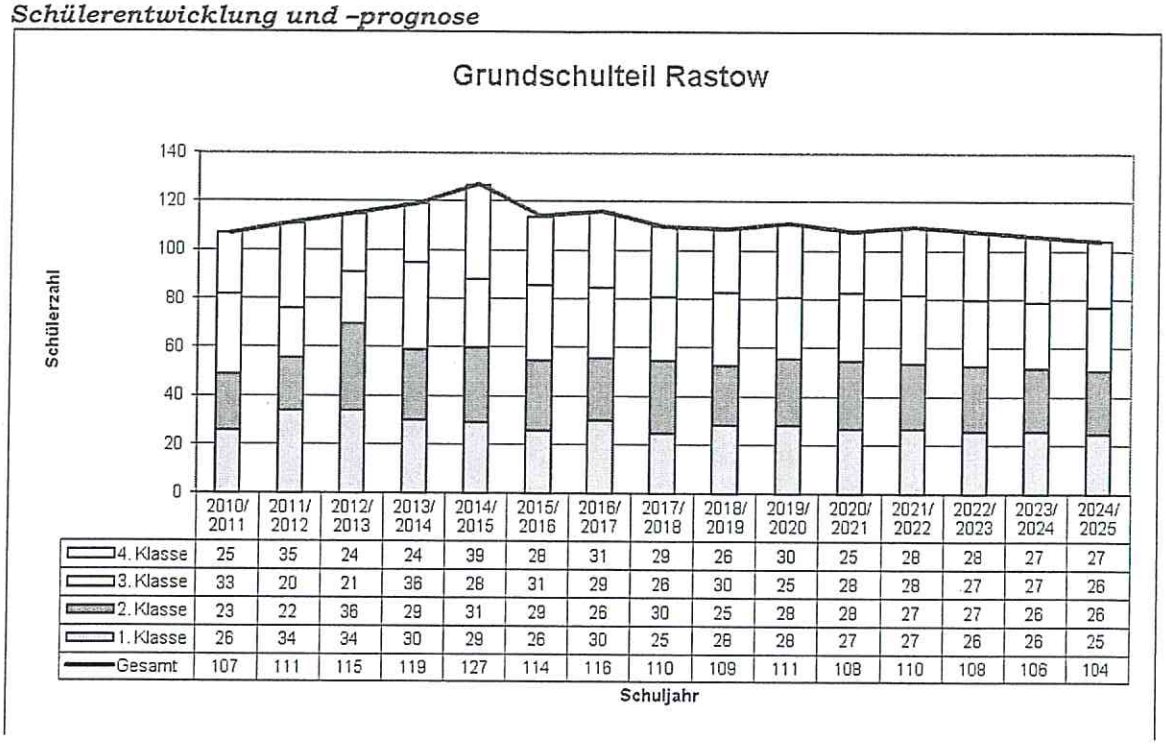
| SJ | 15/16 | 16/17 | 17/18 | 18/19 | 19/20 | 20/21 | 21/22 | 22/23 | 23/24 | 24/25 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| AUR Bedarf | 5 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 |

### 5.2.8.2 Regionale Schule mit Grundschule „Dr. Ernst – Alban“ Rastow

**Grundschulteil Rastow**

Zum Einzugsbereich des Grundschulteils der Regionalen Schule mit Grundschule Rastow gehören die Gemeinden Rastow ohne OT Fahrbinde, Lübesse, Sülstorf, Uelitz.

***Schülerentwicklung und -prognose***




| | 2010/ 2011 | 2011/ 2012 | 2012/ 2013 | 2013/ 2014 | 2014/ 2015 | 2015/ 2016 | 2016/ 2017 | 2017/ 2018 | 2018/ 2019 | 2019/ 2020 | 2020/ 2021 | 2021/ 2022 | 2022/ 2023 | 2023/ 2024 | 2024/ 2025 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 4. Klasse | 25 | 35 | 24 | 24 | 39 | 28 | 31 | 29 | 26 | 30 | 25 | 28 | 28 | 27 | 27 |
| 3. Klasse | 33 | 20 | 21 | 36 | 28 | 31 | 29 | 26 | 30 | 25 | 28 | 28 | 27 | 27 | 26 |
| 2. Klasse | 23 | 22 | 36 | 29 | 31 | 29 | 26 | 30 | 25 | 28 | 28 | 27 | 27 | 26 | 26 |
| 1. Klasse | 26 | 34 | 34 | 30 | 29 | 26 | 30 | 25 | 28 | 28 | 27 | 27 | 26 | 26 | 25 |
| Gesamt | 107 | 111 | 115 | 119 | 127 | 114 | 116 | 110 | 109 | 111 | 108 | 110 | 108 | 106 | 104 |

***Klassen – Grundschulteil Rastow***

| Schuljahr | 1. Klasse | 2. Klasse | 3. Klasse | 4. Klasse | Gesamt |
|---|---|---|---|---|---|
| 2010/ 2011 | 1 | 1 | 2 | 1 | 5 |
| 2011/ 2012 | 2 | 1 | 1 | 2 | 6 |
| 2012/ 2013 | 2 | 2 | 1 | 1 | 6 |
| 2013/ 2014 | 2 | 2 | 2 | 1 | 7 |
| 2014/ 2015 | 2 | 2 | 1 | 2 | 7 |
| 2015/ 2016 | 1 | 2 | 2 | 1 | 6 |
| 2016/ 2017 | 2 | 1 | 2 | 2 | 7 |
| 2017/ 2018 | 1 | 2 | 1 | 2 | 6 |
| 2018/ 2019 | 1 | 1 | 2 | 1 | 5 |
| 2019/ 2020 | 1 | 1 | 1 | 2 | 5 |
| 2020/ 2021 | 1 | 1 | 1 | 1 | 4 |
| 2021/ 2022 | 1 | 1 | 1 | 1 | 4 |
| 2022/ 2023 | 1 | 1 | 1 | 1 | 4 |
| 2023/ 2024 | 1 | 1 | 1 | 1 | 4 |
| 2024/ 2025 | 1 | 1 | 1 | 1 | 4 |

***Schlussfolgerung/Lösung:***

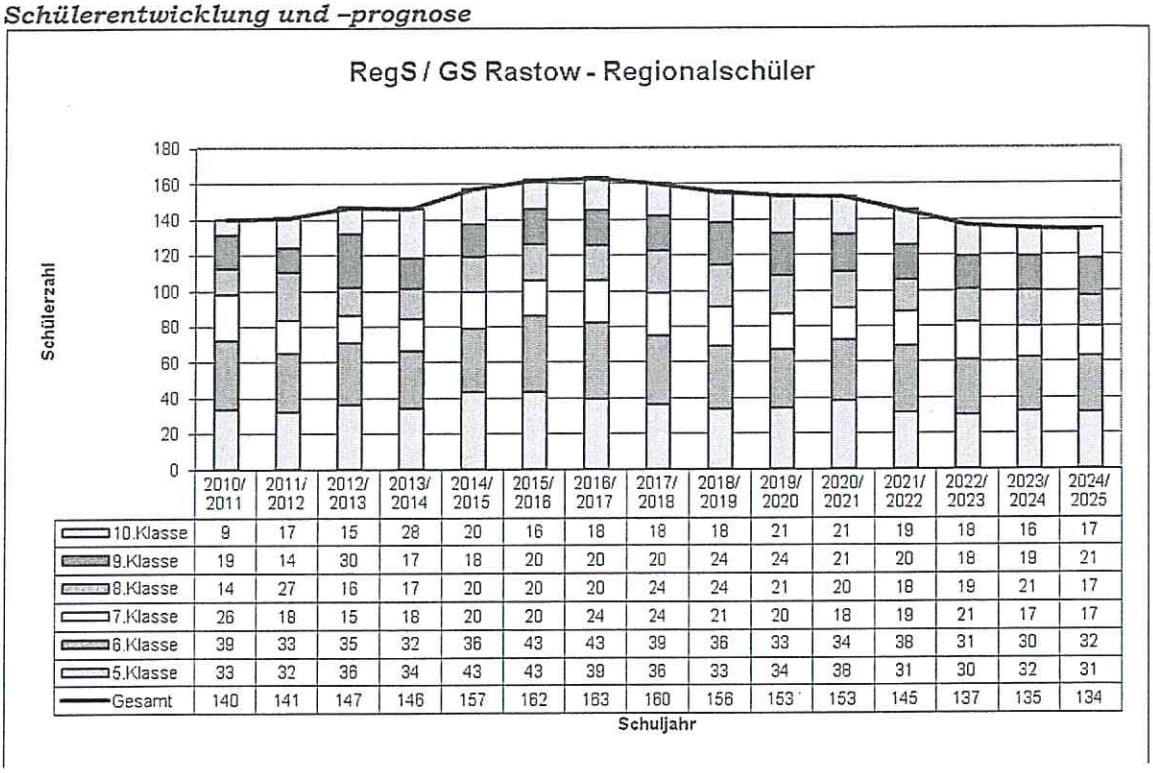
Der Grundschulteil Rastow erfüllt im Planungs- und Prognosezeitraum die Organisationskriterien für eine einzügige Grundschule. Der Grundschulteil der Regionalen Schule Rastow ist im Bestand gesichert. Eine geforderte Einzugsbereichserweiterung um den OT Fahrbinde der Gemeinde Rastow ist nicht möglich, da ansonsten die GS Wöbbelin im Bestand gefährdet wird.

Begründung:
Die nach § 45 Abs. 4 Nr. 1 SchulG M-V i.V.m. § 4 Abs. 1 Nr. 1a SEPVO M-V geforderte Mindestschülerzahl von 20 für die Jahrgangsstufe 1 an Einzelstandorten wird jährlich sicher erreicht.

## Regionale Schule Rastow

Zum Schuleinzugsbereich der Regionalen Schule Rastow (Jahrgangsstufe 5 – 10) gehören die Gemeinden Rastow, Wöbbelin, Lübesse, Sülstorf, Uelitz und der OT Hoort der Gemeinde Hoort.

***Schülerentwicklung und -prognose***




| | 2010/ 2011 | 2011/ 2012 | 2012/ 2013 | 2013/ 2014 | 2014/ 2015 | 2015/ 2016 | 2016/ 2017 | 2017/ 2018 | 2018/ 2019 | 2019/ 2020 | 2020/ 2021 | 2021/ 2022 | 2022/ 2023 | 2023/ 2024 | 2024/ 2025 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 10.Klasse | 9 | 17 | 15 | 28 | 20 | 16 | 18 | 18 | 18 | 21 | 21 | 19 | 18 | 16 | 17 |
| 9.Klasse | 19 | 14 | 30 | 17 | 18 | 20 | 20 | 20 | 24 | 24 | 21 | 20 | 18 | 19 | 21 |
| 8.Klasse | 14 | 27 | 16 | 17 | 20 | 20 | 20 | 24 | 24 | 21 | 20 | 18 | 19 | 21 | 17 |
| 7.Klasse | 26 | 18 | 15 | 18 | 20 | 20 | 24 | 24 | 21 | 20 | 18 | 19 | 21 | 17 | 17 |
| 6.Klasse | 39 | 33 | 35 | 32 | 36 | 43 | 43 | 39 | 36 | 33 | 34 | 38 | 31 | 30 | 32 |
| 5.Klasse | 33 | 32 | 36 | 34 | 43 | 43 | 39 | 36 | 33 | 34 | 38 | 31 | 30 | 32 | 31 |
| Gesamt | 140 | 141 | 147 | 146 | 157 | 162 | 163 | 160 | 156 | 153 | 153 | 145 | 137 | 135 | 134 |

***Klassen – RegS Rastow***

| Schuljahr | 5.Klasse | 6.Klasse | 7.Klasse | 8.Klasse | 9.Klasse | 10.Klasse | Gesamt |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 2010/ 2011 | 2 | 2 | 1 | 1 | 1 | 1 | 8 |
| 2011/ 2012 | 2 | 2 | 1 | 1 | 1 | 1 | 8 |
| 2012/ 2013 | 2 | 2 | 1 | 1 | 2 | 1 | 9 |
| 2013/ 2014 | 2 | 2 | 1 | 1 | 1 | 1 | 8 |
| 2014/ 2015 | 2 | 2 | 1 | 1 | 1 | 1 | 8 |
| 2015/ 2016 | 2 | 2 | 1 | 1 | 1 | 1 | 8 |
| 2016/ 2017 | 2 | 2 | 1 | 1 | 1 | 1 | 8 |
| 2017/ 2018 | 2 | 2 | 1 | 1 | 1 | 1 | 8 |
| 2018/ 2019 | 2 | 2 | 1 | 1 | 1 | 1 | 8 |
| 2019/ 2020 | 2 | 2 | 1 | 1 | 1 | 1 | 8 |
| 2020/ 2021 | 2 | 2 | 1 | 1 | 1 | 1 | 8 |
| 2021/ 2022 | 2 | 2 | 1 | 1 | 1 | 1 | 8 |
| 2022/ 2023 | 2 | 2 | 1 | 1 | 1 | 1 | 8 |
| 2023/ 2024 | 2 | 2 | 1 | 1 | 1 | 1 | 8 |
| 2024/ 2025 | 2 | 2 | 1 | 1 | 1 | 1 | 8 |

***Schlussfolgerung/Lösung:***

Die Regionale Schule Rastow ist im Planungszeitraum im Bestand gesichert. Da bei Nichtbildung der Jgst. 5 bzw. bei Aufhebung der Schule unzumutbare Schulwegzeiten von mehr als 60 Minuten für den einfachen Schulweg zu den nächst gelegenen Regionalen Schulen in Neustadt-Glewe, Picher und Banzkow entstehen würden, beträgt die Schülermindestzahl 22 Schülerinnen und Schüler. Diese Mindestschülerzahl wird immer sicher erreicht.

Begründung:

Die nach § 45 Abs. 4 Nr. 3 SchulG M-V i.V.m. § 4 Abs. 1 Nr. 3 SEPVO M-V geforderte Mindestschülerzahl von 36 Schülerinnen und Schüler in der Jahrgangsstufe 5 wird im Planungszeitraum nicht erfüllt. Da aber bei Nichtbildung der Jgst. 5 bzw. bei Aufhebung der Schule unzumutbare Schulwegzeiten von mehr als 60 Minuten für den einfachen Schulweg zu den nächst gelegenen Regionalen Schulen in Neustadt-Glewe, Picher und Banzkow entstehen würden, beträgt gemäß § 45 Abs. 4 Nr. 3 SchulG M-V die Schülermindestzahl 22 Schülerinnen und Schüler. Allein die reine Fahrzeit für den einfachen Schulweg würde für die Schülerinnen und Schüler aus den Orten Hasenhäge, Lübesse, Sülte, Boldela und Sülstorf über 60 Minuten betragen.

***Raumbestand RegS/GS Rastow***

| | **Ist** | **Bemerkungen** |
|---|---|---|
| Allgemeine Unterrichtsräume | **18** | RegS/GS<br>weitere Räume in der RegS möglich |
| Gruppenräume | 3 | |
| Fachunterrichtsräume | 9 | |
| Turnhalle/Turnraum | vorhanden | |

***Bedarf an AUR an RegS***

| SJ | 15/16 | 16/17 | 17/18 | 18/19 | 19/20 | 20/21 | 21/22 | 22/23 | 23/24 | 24/25 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| AUR Bedarf | 8 | 8 | 8 | 8 | 8 | 8 | 8 | 8 | 8 | 8 |

***Bedarf an AUR an GS***

| SJ | 15/16 | 16/17 | 17/18 | 18/19 | 19/20 | 20/21 | 21/22 | 22/23 | 23/24 | 24/25 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| AUR Bedarf | 6 | 7 | 6 | 5 | 5 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 |

## 5.2.9 Amt Neustadt-Glewe

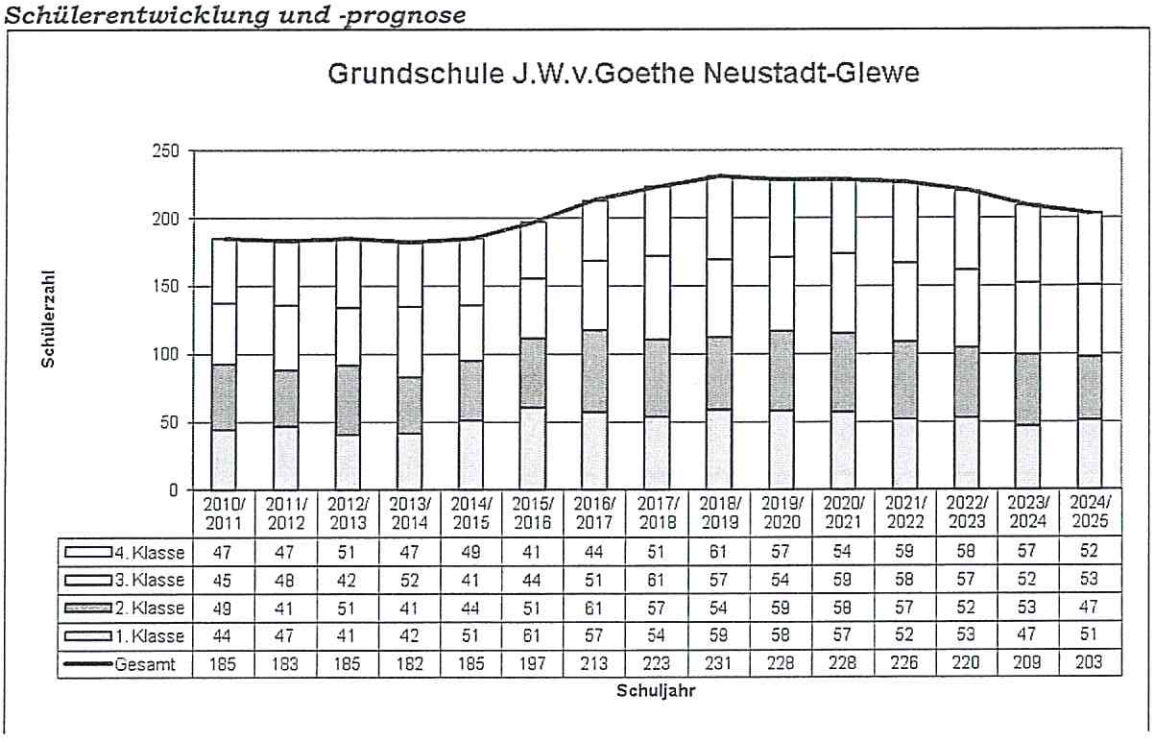
Zum Amt Neustadt Glewe gehören die Schulstandorte:
- Grundschule „J. W. v. Goethe" Neustadt-Glewe
- Regionale Schule "Karl-Scharfenberg" Neustadt-Glewe

Schulträger beider Schulen ist die Stadt Neustadt-Glewe.

### 5.2.9.1 Grundschule „J. W. v. Goethe" Neustadt-Glewe

Zum Schuleinzugsbereich der Grundschule Neustadt-Glewe gehören die Gemeinden Brenz, Blievenstorf und Neustadt-Glewe.

***Schülerentwicklung und -prognose***




| | 2010/ 2011 | 2011/ 2012 | 2012/ 2013 | 2013/ 2014 | 2014/ 2015 | 2015/ 2016 | 2016/ 2017 | 2017/ 2018 | 2018/ 2019 | 2019/ 2020 | 2020/ 2021 | 2021/ 2022 | 2022/ 2023 | 2023/ 2024 | 2024/ 2025 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 4. Klasse | 47 | 47 | 51 | 47 | 49 | 41 | 44 | 51 | 61 | 57 | 54 | 59 | 58 | 57 | 52 |
| 3. Klasse | 45 | 48 | 42 | 52 | 41 | 44 | 51 | 61 | 57 | 54 | 59 | 58 | 57 | 52 | 53 |
| 2. Klasse | 49 | 41 | 51 | 41 | 44 | 51 | 61 | 57 | 54 | 59 | 58 | 57 | 52 | 53 | 47 |
| 1. Klasse | 44 | 47 | 41 | 42 | 51 | 61 | 57 | 54 | 59 | 58 | 57 | 52 | 53 | 47 | 51 |
| Gesamt | 185 | 183 | 185 | 182 | 185 | 197 | 213 | 223 | 231 | 228 | 228 | 226 | 220 | 209 | 203 |

***Klassen – Grundschule Neustadt-Glewe***

| Schuljahr | 1. Klasse | 2. Klasse | 3. Klasse | 4. Klasse | Gesamt |
|---|---|---|---|---|---|
| 2010/ 2011 | 2 | 2 | 2 | 2 | 8 |
| 2011/ 2012 | 2 | 2 | 2 | 2 | 8 |
| 2012/ 2013 | 2 | 2 | 2 | 2 | 8 |
| 2013/ 2014 | 2 | 2 | 2 | 2 | 8 |
| 2014/ 2015 | 2 | 2 | 0 | 2 | 6 |
| 2015/ 2016 | 3 | 2 | 2 | 2 | 9 |
| 2016/ 2017 | 2 | 3 | 2 | 2 | 9 |
| 2017/ 2018 | 2 | 2 | 3 | 2 | 9 |
| 2018/ 2019 | 3 | 2 | 2 | 3 | 10 |
| 2019/ 2020 | 2 | 3 | 2 | 2 | 9 |
| 2020/ 2021 | 2 | 2 | 3 | 2 | 9 |
| 2021/ 2022 | 2 | 2 | 2 | 3 | 9 |
| 2022/ 2023 | 2 | 2 | 2 | 2 | 8 |
| 2023/ 2024 | 2 | 2 | 2 | 2 | 8 |
| 2024/ 2025 | 2 | 2 | 2 | 2 | 8 |

Landkreis Ludwigslust-Parchim
Der Landrat

Raum für Zukunft

Bgm Rastow + Gemeinde per Email

LVB
AV

Landkreis Ludwigslust-Parchim | PF 12 63 | 19362 Parchim

Gemeinde Rastow über Amt
Ludwigslust-Land
Der Bürgermeister
Wöbbeliner Str. 5
19288 Ludwigslust

Amt Ludwigslust-Land
Posteingang
30. Jan. 2015

Organisationseinheit
**FD Bildung, Kultur und Sport**
Ansprechpartner
**Herr Wiese**
Telefon **03871 722-4002**
Fax **03871 722-774002**

E-Mail
**guido.wiese@kreis-lup.de**

| Aktenzeichen | Dienstgebäude | Zimmer | Datum |
|---|---|---|---|
| **40.3030.01** | **Parchim** | **352** | **23.01.2015** |

**Schulentwicklungsplan 2015/16 – 2019/20 des Landkreises Ludwigslust-Parchim Festlegung von Schuleinzugsbereichen öffentlicher Schulen im Landkreis Ludwigslust-Parchim nach § 46 Abs. 2 des Schulgesetzes für das Land Mecklenburg-Vorpommern (SchulG M-V)**
Hier: Herstellung des Benehmens/Anhörung nach § 46 Abs. 2 Satz 2 SchulG M-V

Sehr geehrter Herr Scharlach,

in Umsetzung des vom Landkreis Ludwigslust-Parchim erstellten Entwurfes des Schulentwicklungsplanes 2015/16 – 2019/20 des Landkreises Ludwigslust-Parchim (SEP), der Ihnen bereits zugestellt wurde, und vorbehaltlich dessen Genehmigung durch das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur M-V beabsichtigt der Landkreis Ludwigslust-Parchim abweichend von § 46 Abs. 1 SchulG M-V zur Gewährleistung einer angemessenen Unterrichtsversorgung und gleichmäßigen Auslastung der Schulen nach § 46 Abs. 2 SchulG M-V Einzugsbereiche per Schuleinzugsbereichssatzung festzulegen. Mit E-Mail vom 18.12.2015 wurde mir Ihr Gemeindevertreterbeschluss-Nr.: 61-07-14 vom 09.12./16.12.2015 zugestellt. Darin wurde beschlossen, den Schuleinzugsbereich für den Ortsteil Fahrbinde der Gemeinde Rastow so zu ändern, dass die Fahrbinder SchülerInnen zukünftig nicht mehr die Grundschule Wöbbelin als örtlich zuständige Schule besuchen sollen, sondern den Grundschulteil der Regionalen Schule mit Grundschule Rastow.

Aufgrund der schwach über 20 prognostizierten Schülerzahlen für die Grundschule Wöbbelin im SEP-Entwurf ist es jedoch unabdingbar, dass die SchülerInnen aus dem Ortsteil Fahrbinde der Gemeinde Rastow an der Grundschule in Wöbbelin beschult werden. Ohne diese SchülerInnen ist die Grundschule Wöbbelin im Bestand gefährdet und wäre in diesem Planungszeitraum, nämlich zum Ende des Schuljahres 2015/16, aufzuheben. Aus diesem Grunde sollte sich die Gemeindevertretung hierzu nochmals verständigen.

Sollte jedoch die Gemeindevertretung bei ihrer Beschlussfassung vom 16.12.2014 bleiben, so wird der Einzugsbereich des Grundschulteils der Regionalen Schule mit Grundschule Rastow um die Gemeinde Uelitz verkleinert und der Einzugsbereich der Grundschule Wöbbelin um die Gemeinde Uelitz erweitert.

Gemäß § 46 Abs. 2 Satz 2 SchulG M-V möchte ich Sie hiermit über diese Planungsabsicht informieren und gebe Ihnen hiermit Gelegenheit sich im Rahmen dieses Beteiligungsrechtes bis spätestens zum **13.03.2015** zu äußern.

Sollte bis zum 13.03.2015 keine Stellungnahme vorliegen, so gehe ich von einer Zustimmung der Gemeinde Rastow aus.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Wiese